

EXTREME ABUSE SURVEY

**Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate
(8. Juli – 8. Oktober 2007)**

Copyright liegt bei dem Survey-Team: Thorsten Becker
Wanda Karriker
Bettina Overkamp
Carol Rutz

Unterstützt von S.P.ORG.-Consulting e.V. • Lüneburg, Deutschland

Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS)

Internationale Online-Umfrage für professionelle HelferInnen, die
mit Kindern als Überlebende von Rituellicher Gewalt und / oder
Mind Control gearbeitet haben
8. Juli bis 8. Oktober 2007

Resultate

395 Personen haben sich die Umfrage **angesehen**;
262 den englischsprachigen Teil,
133 den deutschsprachigen Teil.

264 Personen haben **zumindest eine der Fragen der Umfrage** beantwortet;
184 auf Englisch,
80 auf Deutsch.

19 **Herkunftsländer** wurden von 242 Personen angegeben, 22 TeilnehmerInnen machten keine Angabe zu ihrem Herkunftsland.

- | | |
|----------------------------|-------------------|
| ◆ Vereinigte Staaten (116) | ◆ Israel (1) |
| ◆ Deutschland (67) | ◆ Peru (1) |
| ◆ Großbritannien (24) | ◆ Philippinen (1) |
| ◆ Kanada (12) | ◆ Polen (1) |
| ◆ Armenien (4) | ◆ Portugal (1) |
| ◆ Neuseeland (3) | ◆ Süd Afrika (1) |
| ◆ Australien (2) | ◆ Schweiz (1) |
| ◆ Frankreich (2) | ◆ Türkei (1) |
| ◆ Niederlande (2) | ◆ Venezuela (1) |
| ◆ Ungarn (1) | |

222 TeilnehmerInnen machten **Angaben zu ihrer Muttersprache**, 42 TeilnehmerInnen machten hierzu keine Angaben.

- ◆ Englisch (148)
- ◆ Deutsch (57)
- ◆ Holländisch (6)
- ◆ Spanisch (4)
- ◆ Afrikaans (1)
- ◆ Armenisch (1)
- ◆ Amharisch (1)
- ◆ Färöisch (1)
- ◆ Friesisch (1)
- ◆ Ungarisch (1)
- ◆ Polnisch (1)

Umfrage-Fragen mit Zahlen / Prozentangabe der TeilnehmerInnen

N = Anzahl der Personen, die eine Frage beantwortet haben

n / a = Anzahl derjenigen, die den jeweiligen Teil der Frage beantwortet haben

% = Prozentbetrag von N.

Prozentbeträge wurden auf-, bzw. Abgerundet und ergeben daher nicht immer 100%.

Mein Geschlecht:

(bitte nur eine Antwort)

Geschlecht	N = 257	
	n	%
weiblich:	214	83%
männlich:	39	15%
transgendered: (organisch beidgeschlechtlich)	4	02%

Mein gegenwärtiges Lebensalter beträgt:

(bitte nur eine Antwort)

Gegenwärtiges Lebensalter	N = 262	
	n	%
18 – 21:	6	02%
22 – 35:	66	25%
36 – 50:	108	41%
51 – 65:	69	26%
66+:	13	05%

1. Eigener Hintergrund für die professionelle Form der Hilfe

((Mehrfachantwort möglich))

Professioneller Hintergrund	n
Adoptiv-Elternteil	11
Biologischer Elternteil	56
Stief-Elternteil	06
Pflege-Elternteil	12
Angehörige/r (nicht Elternteil)	12
Gesetzliche/r Betreuer/in	10
Berater/in im Gesundheitswesen / einer psychologischen Beratungsstelle im Gesundheitswesen	31
Physiotherapeut/in, Ergotherapeut/in	04
Beschäftigte/r in einer Vorschule oder in Tagespflege	02
Beschäftigte/r an einer öffentlichen Schule	02
Beschäftigte/r an einer Privatschule	03
Pastorale/r Berater/in	05
Sozialarbeiter/in einer stationären Jugendhilfeeinrichtung	04
Sozialarbeiter/in	13
Sozialarbeiter/in im Kinderschutz	01
Anwalt / Anwältin	01
Strafverfolgungsbehörde	03
Ehrenamtliche/r Berater/in	05
Professionelle/r Unterstützer/in von Überlebenden	07
Andere Tätigkeit: <i>(Bitte geben Sie diese an):</i>	12
◆ Beraterin, Verhaltenstherapeutin ◆ Child [„Kind“]	◆ Child Psychotherapist [„Kindertherapeut/in“] ◆ Dozent

<ul style="list-style-type: none">◆ employed supervisor for clinic program whose population deals with abuse and neglect [„Supervisor/in einer klinischen Abteilung mit dem Schwerpunkt Mißbrauch und Vernachlässigung“]◆ Erzieher◆ Family Friend [„Freund der Familie“]◆ Freundin und Unterstützerin◆ Friend and carer [„Freund und Helfer“]	<ul style="list-style-type: none">◆ Husband Partner [„Ehemann Partner“]◆ Projektleiterin Nachbarschaftstreff◆ Psychotherapeutin◆ Psychotherapeutin in eigener Praxis◆ Psychotherapist [„Psychotherapeutin“]◆ safe house [„Sicherer Unterschlupf“]◆ self [„Selber“]◆ Self & sister [„Selber und Schwester“]
---	---

2. Anzahl der Überlebenden Rituellicher Gewalt / Mind Control -im Alter unter 18 Jahren- mit denen ich professionell gearbeitet habe:

Anzahl Überlebender Rituellicher Gewalt / Mind Control	N = 123
	n
1	51
2	30
3	15
4	02
5	04
6	05
7	04
8	02
9	0
10	01
11-20	02
21-50	03
51-100	02
100+	02

3. **Folgende Einordnung beschreibt am besten die mir von dem Kind (oder der Mehrheit der Kinder), mit dem / denen ich professionell gearbeitet habe, berichtete Gewaltform**
(nur eine Antwort möglich)

Ritual Abuse
Mind Control
Ritual Abuse and Mind Control
Other Extreme Abuse
Don't know
No answer

Anmerkung: Die Formulierung der Frage gab nur eine Antwortmöglichkeit vor. Der Online-Fragebogen hingegen wies irrtümlichweise drei Auswahlmöglichkeiten (n / a, ja, nein) auf. Aufgrund dieser Diskrepanz zwischen Fragestellung und Antwortmöglichkeiten sind jedwede Antworten auf diese Frage nichtig.

4. **OPTIONAL: Sind Sie selber Überlebende/r Rituellicher Gewalt und / oder Mind Control?**

Selbst Überlebender Rituellicher Gewalt / Mind Control	N = 142	
	n	%
Ja:	72	51%
Nein:	55	39%
Weiß ich nicht:	7	05%
n / a	8	06%

5. Non-verbale Offenbarungen

(Geben Sie bitte alle von Ihnen an dem Kind / den Kindern (mit denen Sie gearbeitet haben) beobachteten Arten non-verbaler Anzeichen an)

Non-verbale Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Aversion gegenüber bestimmtem Essen (z.B. rotes Fleisch, Tomaten o.ä.)	102	74 (73%)	14 (14%)	12 (12%)	2 (02%)
Unterleibschmerzen / Bauchschmerzen ohne erkennbaren Grund	102	83 (81%)	10 (10%)	7 (07%)	2 (02%)
Wiedererleben von Schmerzen während eines dissoziativen Zustandes	105	87 (83%)	4 (04%)	10 (10%)	4 (04%)
Nicht altersgemäßes Wissen über Sex	105	75 (71%)	11 (11%)	13 (12%)	6 (06%)
Aggressives Spiel mit ausgeprägten sadistischen Tendenzen	98	54 (55%)	29 (30%)	15 (15%)	0 (00%)
Herstellung von Kunst mit Mißhandlungs- / Folter-Themen	98	61 (62%)	26 (27%)	10 (10%)	1 (01%)
Chanten	92	29 (32%)	37 (40%)	23 (25%)	3 (03%)
Grausamkeit gegenüber Tieren	94	30 (32%)	47 (50%)	17 (18%)	0 (00%)
Dissoziiert (z.B. Starren, wegdriften) während des Sprechens über Mißbrauch / Mißhandlungen oder bei Fragen bezüglich derartiger Erfahrungen	108	91 (84%)	6 (06%)	8 (07%)	3 (03%)
Zeichnungen oder Malerei mit ideologischen, religiösen, satanistischen Symbolen	103	68 (66%)	24 (23%)	9 (09%)	2 (02%)
Extreme Furcht vor dem Arzt	98	67 (68%)	23 (24%)	8 (08%)	0 (00%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Non-verbale Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Extreme Furcht vor Wasser	94	40 (43%)	34 (36%)	18 (19%)	2 (02%)
Extreme Trennungsangst	101	76 (75%)	13 (13%)	12 (12%)	0 (00%)
Verschmieren von Kot an Wänden	91	25 (28%)	50 (55%)	15 (17%)	1 (01%)
Bizarre Themen im Spiel (Fesselung, Verstümmelung von Puppen / Spieltieren, Menschen- oder Tieropferungen)	94	50 (53%)	26 (28%)	16 (17%)	2 (02%)
Alpträume mit rituellem Inhalt	100	73 (73%)	10 (10%)	15 (15%)	2 (02%)
Überreaktionen beim Anblick von Blut	91	44 (48%)	29 (32%)	18 (20%)	0 (00%)
Narben in Musterform (z.B. Kreuz, Pentagramm)	91	27 (30%)	47 (52%)	17 (19%)	0 (00%)
Vorherrschende Beschäftigung mit dem Tod / „Besessenheit“ von dem Thema	94	55 (59%)	19 (20%)	19 (20%)	1 (01%)
Vorherrschende Beschäftigung mit dem Teufel, Magie, Übernatürlichem, etc.	96	55 (57%)	26 (27%)	15 (16%)	0 (00%)
Wiedererleben von Mißbrauch / Mißhandlung während eines dissoziierten Zustandes	98	74 (76%)	6 (06%)	17 (17%)	1 (01%)
Starke emotionale Reaktionen bei Fragen über Mißbrauch / Mißhandlungen	101	86 (85%)	9 (09%)	4 (04%)	2 (02%)
Starke Stimmungsschwankungen (eventuelle Persönlichkeitswechsel)	104	94 (90%)	4 (04%)	4 (04%)	2 (02%)
Sexuelles Ausagieren	98	59 (60%)	23 (24%)	15 (15%)	1 (01%)
Singen merkwürdiger Lieder	93	33 (36%)	40 (43%)	19 (20%)	1 (01%)

Non-verbale Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Schlafprobleme	109	99 (91%)	2 (02%)	5 (05%)	3 (03%)
Substanzmißbrauch	93	43 (46%)	37 (40%)	12 (13%)	1 (01%)
Sprechen in einer unbekannter Sprache	91	25 (28%)	42 (46%)	24 (26%)	0 (00%)
Unerklärliche Schrammen, Narben und Wunden	92	61 (66%)	16 (17%)	14 (15%)	1 (01%)
Unerklärliche Beckenschmerzen	98	54 (55%)	21 (21%)	21 (21%)	2 (05%)
Ungewöhnliche Reaktionen beim Gefilmt- oder Fotografiert werden	94	54 (57%)	21 (22%)	18 (19%)	1 (01%)
Erbrechen ohne erkennbaren Grund	95	44 (46%)	31 (33%)	18 (19%)	2 (02%)
Anderes <i>(Bitte angeben):</i>	49	15 (31%)	10 (20%)	14 (29%)	10 (20%)
<ul style="list-style-type: none"> ◆ Angst vor dem leiblichen Vater ◆ Antisipation of ceremony and willingness to participate [„Antizipation / Vorwegnahme von Zeremonien und Teilnahmebereitschaft“] ◆ audio / visual hallucinations [„akustische / visuelle Halluzinationen“] ◆ aversion to attention [„Abneigung gegen Aufmerksamkeit“] ◆ avoidance or aversion to ordinary objects [„Vermeidung / Abneigung gegen alltägliche Gegenstände“] ◆ chanting during sleep [„Chanten während des Schlafs“] ◆ coercive control 	<ul style="list-style-type: none"> [„zwanghafte Kontrolle“] ◆ drawings of aliens and space ships [„Zeichnungen von Aliens und Raumschiffen“] ◆ Erfinden von Ereignissen, die nachweislich nicht stimmen. ◆ extreme Schwierigkeiten im Sozialverhalten und in der Schule und mit Mitschülern ◆ fear of churches / cemeteries / thunder and lightning [„Angst vor Kirchen, Friedhöfen, Blitz und Donner“] ◆ refusal to cooperate in church setting, e.g. sunday school [„Verweigerung der Mitarbeit im kirchlichen Rahmen, wie z.B. Sonntagsschule“] 				

<ul style="list-style-type: none"> ◆ Sammeln von Spritzen, Salben und Tabletten; Reinszenierung von Elementen aus Opferfesten; Amnesien; DIS ◆ Selbstverletzung ◆ Self-harm [„selbstschädigendes Verhalten“] ◆ Self-mutilation [„Selbstverletzung“] ◆ Severe biting of self, crying, scratching [„sich selber schwer beißen, weinen, kratzen“] ◆ suicide attempt, spontaneous regression to preschool age [„Suizidversuch, Spontanregression in Vorschulalter“] ◆ supernatural manifestations [„übersinnliche Manifestationen“] ◆ terrorized [„terrorisiert“] 	<ul style="list-style-type: none"> ◆ triggered by movies & tv [„durch Filme und Fernsehen getriggert“] ◆ triggered when attending church services or going to court for our foster children or seeing police and firemen [„getriggert beim Besuch des Gottesdienstes, im Familien- / Vormundschaftsgericht oder beim Anblick von Ploizei und Feuerwehrleuten“] ◆ twisting a rope around own neck [„sich ein Seil um den eigenen Hals schlingen“] ◆ victimized by peers [„von Gleichaltrigen zum Opfer gemacht werden“] ◆ writes fluently in code [„schreibt flüssig in Code-Sprache“]
---	--

6. Verbale Offenbarungen

(Geben Sie bitte alle Aussagen an, die Sie von dem Kind / den Kindern, mit denen Sie gearbeitet haben, gehört haben.)

Verbal Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Aversive Hypnose / Hypnose mit aversiven Suggestionen	85	24 (28%)	23 (27%)	35 (41%)	3 (04%)
Gefilmt werden während traumatischer Erlebnisse	90	53 (59%)	19 (21%)	17 (19%)	1 (01%)
Ausleben von bestialischen Grausamkeiten	86	43 (50%)	26 (30%)	16 (19%)	1 (01%)
Mit Licht geblendet worden sein	83	48 (58%)	17 (21%)	17 (21%)	1 (01%)
Fesselungen	90	66 (73%)	11 (12%)	12 (13%)	1 (01%)
Lebendig begraben worden sein (z.B. in Särgen, Gräbern usw.)	88	40 (46%)	22 (25%)	26 (30%)	0 (00%)
Kannibalismus	89	42 (47%)	29 (33%)	18 (20%)	0 (001%)
Tötung des eigenen Babies des Kindes durch Täter	82	15 (18%)	51 (62%)	16 (20%)	0 (00%)
Erzwungene Drogen- / Medikamenteneinnahme	89	62 (70%)	15 (17%)	11 (12%)	1 (01%)
Elektroschocks	84	42 (50%)	24 (29%)	17 (20%)	1 (01%)
Erzwungene Abtreibung	84	21 (25%)	44 (52%)	18 (20%)	1 (01%)
Erzwungene Teilnahme an der Verstümmelung / Tötung von Tieren	93	54 (58%)	19 (20%)	19 (20%)	1 (01%)
Erzwungene Teilnahme an Morden durch Täter	90	38 (42%)	30 (33%)	22 (24%)	0 (00%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Verbal Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Erzwungene Einnahme von Kot, Urin oder Blut	90	53 (59%)	19 (21%)	17 (19%)	1 (01%)
Erzwungener Mord oder Glaubengemacht worden sein, ein Kind getötet zu haben	84	38 (45%)	20 (24%)	26 (31%)	0 (00%)
Geschwängert worden zu sein	84	27 (32%)	38 (45%)	17 (20%)	2 (02%)
Einführen von Objekten in Körperöffnungen (z.B. Kruzifixe, Kerzen, Hölzer)	85	57 (67%)	12 (14%)	15 (18%)	1 (01%)
Eingeschlossen worden sein (z.B. in Käfigen, Schränken, Keller usw.)	93	73 (79%)	9 (10%)	10 (11%)	1 (01%)
Dazu gebracht worden zu sein, andere Kinder zu Treffen der Tätergruppe mitzubringen	85	21 (25%)	28 (33%)	36 (42%)	0 (00%)
Magische Operation (z.B. „eine Bombe ist in meinen Bauch eingepflanzt worden“)	80	24 (30%)	26 (33%)	30 (38%)	0 (00%)
„Hochzeit“ mit Satan	85	29 (34%)	29 (34%)	27 (32%)	0 (00%)
Unfreiwillige medizinische Experimente	85	27 (32%)	26 (31%)	31 (37%)	1 (01%)
Unfreiwillige Mind-Control-Experimente	92	41 (45%)	21 (23%)	28 (30%)	2 (02%)
Nah-Tod-Erfahrung verursacht durch Ertränken	85	44 (52%)	20 (24%)	20 (24%)	1 (01%)
Täter trugen Kerzen	89	55 (62%)	16 (18%)	17 (19%)	1 (01%)
Täter trugen Kostüme	90	56 (62%)	17 (19%)	16 (18%)	1 (01%)
Täter trugen Roben und Masken	90	61 (68%)	16 (18%)	12 (13%)	1 (01%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Verbal Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
In Kisten mit Schlangen, Spinnen, Käfern etc. gesperrt worden sein	83	41 (49%)	23 (28%)	19 (23%)	0 (00%)
Mit Nadeln gestochen worden sein	83	46 (55%)	17 (21%)	20 (24%)	0 (00%)
Psychische Lenkung („Psychic Driving“)	79	26 (33%)	22 (28%)	30 (38%)	1 (01%)
Körperliche Mißhandlung / Folter durch mehrere Täter	91	74 (81%)	8 (09%)	8 (09%)	1 (01%)
Sensorische Deprivation	82	46 (56%)	13 (16%)	22 (27%)	1 (01%)
Sexuelle Mißhandlung durch mehrere Täter	92	70 (76%)	8 (09%)	13 (14%)	1 (01%)
Sexuelle Handlungen mit anderen Kindern	83	49 (59%)	13 (16%)	21 (25%)	0 (00%)
Schlafentzug	86	56 (65%)	10 (12%)	19 (22%)	1 (01%)
Nahrungsmittelentzug	83	47 (57%)	18 (22%)	18 (22%)	0 (00%)
Aus der Schule abgeholt und nach rituellen Handlungen / Mind Control wieder dorthin zurückgebracht worden sein	77	21 (27%)	28 (36%)	28 (36%) ¹⁰	0 (00%)
Todesandrohung für den Fall, jemals über Mißbrauch / Mißhandlung zu sprechen	89	71 (80%)	6 (07%)	10 (11%)	2 (02%)
Todesdrohungen gegen Familienangehörige, sollte sie / er jemals über Mißbrauch / Mißhandlung sprechen	88	66 (75%)	9 (10%)	13 (15%)	0 (00%)
Todesdrohungen gegen Haustiere, sollte sie / er jemals über Mißbrauch / Mißhandlung sprechen	82	50 (61%)	14 (17%)	17 (21%)	1 (01%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Verbal Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Mit Schußwaffen oder Messern bedroht worden sein	87	60 (69%)	12 (14%)	14 (16%)	1 (01%)
An Stricken gebunden sein, und kopfüber hängen gelassen worden sein	85	35 (41%)	18 (21%)	31 (37%)	1 (01%)
Tötungs-Training an Spieltieren oder Tieren	80	22 (28%)	25 (31%)	33 (41%)	0 (00%)
Teilnahme an Kinderpornographie	84	44 (52%)	14 (17%)	25 (30%)	1 (01%)
Teilnahme an Kinderprostitution	83	33 (40%)	20 (24%)	30 (36%)	0 (00%)
Teilnahme an Sex-Kinderhandel	79	20 (25%)	29 (37%)	30 (38%)	0 (00%)
Benutzt worden sein, um prominente Mitbürger für erpresserische Zwecke zu verführen	78	8 (10%)	35 (45%)	34 (44%)	1 (01%)
Benutzt worden sein, um Drogen zu schmuggeln	81	13 (16%)	36 (44%)	32 (40%)	0 (00%)
Beobachten der Verstümmelung / Tötung von Tieren	83	56 (68%)	14 (17%)	12 (15%)	1 (01%)
Beobachten von Morden der Täter	86	41 (48%)	23 (27%)	22 (26%)	0 (00%)
Beobachten von physischen Mißhandlungen anderer Opfer	88	71 (81%)	8 (09%)	9 (10%)	0 (00%)
Beobachten von sexuellen Mißhandlungen anderer Opfer	89	70 (79%)	8 (09%)	9 (10%)	2 (02%)
Anderes <i>(Bitte angeben):</i>	32	7 (22%)	9 (28%)	10 (31%)	6 (19%)

Andere verbale Offenbarungen

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ◆ bei Geburten im Kult anwesend und anschließend das Opfer dieser Kinder gesehen: Herz essen müssen ◆ continuous harassment 3.5 years [„anhaltende Belästigung über 3,5 Jahre“] ◆ Denigration [„verunglimpft / angeschwärzt werden“] ◆ double language to cover abuse [„Doppelsprache um Mißhandlung zu verdecken“] ◆ drank drugged drinks [„Trinken von mit Drogen versetzten Getränken“] ◆ forced to participate in devising tortures [„erzwungene Teilnahme an jeder erdenklichen Art von Folter“] ◆ Forced to sexually, mentally, and physically abuse other children [Zwang, andere Kinder sexuell, mental und physisch zu mißhandeln“] ◆ Gezwungen Spinnen, Würmer etc. zu essen ◆ Hautabziehen beobachtet bei anderen lebenden Menschen ◆ Leichen in Säure gelegt ◆ mind control ◆ mit Kettensäge bedroht worden ◆ mit Leichenteilen in Kiste gesperrt ◆ "my father once saw a man being burned alive" said a girl patient [„Mein Vater hat einmal zugesehen, wie ein Mann lebendig verbrannt wurde', berichte ein Mädchen als Patientin“] ◆ Prügeln der Geschwister beobachtet ◆ shown films of extreme abuse and murder of children [„Filme gezeigt bekommen, in denen extreme | <p>Mißhandlungen und die Tötung von Kindern vorkommen“]</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ some statements were clear & specific, some were told indirectly when child was very young [„Einige Aussagen waren klar und spezifisch, andere wurden indirekt mitgeteilt, als das Kind noch sehr klein war“] ◆ Spinning [„Spinning' / Dreh-Programmierung“] ◆ spinning with eyes taped open [„Spinning' / Dreh-Programmierung mit durch Klebebander offen gehaltenen Augen“] ◆ These were the things that the children told me. I knew of other things that happened to them through their sources or by interpreting their symptoms [„Das war das, was die Kinder mir erzählt haben. Ich weiß von anderen Dingen, die ihnen widerfahren sind aus anderen Quellen oder die Interpretation ihrer Symptome“] ◆ threatened that younger siblings will be abused instead if child not 'available' and cooperative [„Drohung, das jüngere Geschwister mißhandelt werden, wenn das Kind nicht willig und kooperativ ist“] ◆ Witnessed flaying of other living persons [„Beobachten der Häutung von Menschen“] ◆ threatened to be returned home from foster care [„Drohung, sie aus der Pflegefamilie wieder nach Hause zu schicken“] ◆ Töten von Tieren auf dem Körper (im Sarg, wenn ich richtig erinnere), Erinnerung an das auf sie laufende Blut ◆ told if remembered would go mad |
|--|---|

<p>[„Ankündigen, daß sie verrückt werden würde(n), wenn sie sich erinnern.“]</p> <p>◆ Use of Nazi and Egyptian symbols in the abuse</p> <p>[„Verwendung von Nazi- und ägyptischen</p>	<p>Symbolen während der Mißhandlungen“}</p> <p>◆ various</p> <p>[„Verschiedenes“]</p>
---	---

7. Mögliche Auswirkungen Rituellicher Gewalt / Mind Control

(Geben Sie alles an, was auf das Kind / die Kindern, mit denen Sie gearbeitet haben, zutrifft)

Mögliche Auswirkungen Rituellicher Gewalt / Mind Control	N	yes n (%)	no n (%)	don't know n (%)	n / a n (%)
Hyperkinetische Störungen (ADS / ADHS)	83	43 (52%)	28 (34%)	12 (15%)	0 (00%)
Glaubensvorstellungen, die durch Täter indoktriniert wurden	83	65 (78%)	4 (05%)	12 (15%)	2 (02%)
Depression	92	85 (92%)	4 (04%)	2 (02%)	1 (01%)
Entfernen (Verlust?) von Gliedmaßen (Organen?)	77	9 (12%)	45 (58%)	23 (30%)	0 (00%)
Dissoziative Flashbacks mit satanistischen Themen	84	61 (73%)	14 (17%)	8 (10%)	1 (01%)
Dissoziative Identitätsstörung (DIS)	83	61 (74%)	6 (07%)	15 (18%)	1 (01%)
Eßstörung	86	65 (76%)	9 (11%)	11 (13%)	1 (01%)
Exzessive Ängste, Phobien	85	73 (86%)	5 (06%)	6 (07%)	1 (01%)
Probleme der Impulskontrolle	86	73 (85%)	9 (11%)	4 (05%)	0 (00%)
Unangemessenes Toilettenverhalten	80	39 (49%)	21 (26%)	20 (25%)	0 (00%)
Anderen sexuellen Schmerz zufügen	77	16 (21%)	45 (58%)	16 (21%)	0 (00%)
Sich selbst sexuellen Schmerz zufügen	79	32 (41%)	23 (29%)	24 (30%)	0 (00%)
Migräne-Kopfschmerzen	84	58 (69%)	13 (16%)	11 (13%)	2 (02%)
Nächtliche Alpträume, nächtliche Ängste	92	85 (92%)	3 (03%)	3 (03%)	1 (01%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Mögliche Auswirkungen Rituellicher Gewalt / Mind Control	N	yes n (%)	no n (%)	don't know n (%)	n / a n (%)
Zwanghaftigkeit / Zwangsstörungen	81	50 (62%)	17 (21%)	14 (17%)	0 (00%)
Magengeschwür	78	15 (19%)	34 (44%)	28 (36%)	1 (01%)
Posttraumatische Belastungsstörung	85	75 (88%)	3 (04%)	6 (07%)	1 (01%)
Schwangerschaft	77	20 (26%)	37 (48%)	17 (22%)	3 (04%)
Selbstverletzendes Verhalten	81	59 (73%)	16 (20%)	6 (07%)	0 (00%)
Sexuell übertragbare Krankheiten	77	14 (18%)	43 (56%)	20 (26%)	0 (00%)
Sozialer Rückzug	84	70 (83%)	10 (12%)	3 (04%)	1 (01%)
Substanzmißbrauch	79	38 (48%)	29 (37%)	10 (13%)	2 (03%)
Suizidversuche / suizidale Handlungen	83	60 (72%)	13 (16%)	9 (11%)	1 (01%)
Sprechen über Selbstmord	87	73 (84%)	7 (08%)	6 (07%)	1 (01%)
Selbstmord	75	11 (15%)	51 (68%)	11 (15%)	2 (03%)
Überlebendenschuld	85	53 (62%)	14 (17%)	16 (19%)	2 (02%)
Anderes (Bitte angeben):	37	11 (30%)	8 (22%)	7 (19%)	11 (30%)
Other possible aftereffects					
<ul style="list-style-type: none"> ◆ acting out with violence, repeating patterns of physical & mind torment to self & others [„Gewaltausbrüche, Wiederholung der physischen und seelischen Qualen gegen sich selbst & andere“] ◆ asd [?] ◆ Asperger's / Autism [„Asperger-Syndrom, Autismus“] 		<ul style="list-style-type: none"> ◆ bonding to abuser [„Bindung an den Täter“] ◆ complete isolation from friends / family [„völliger Rückzug von Freunden/Familie“] ◆ concentration problems, anger control problems, apparently – – – psychotic episodes, loss of self esteem and confidence 			

<p>[„Konzentrationschwierigkeiten, Schwierigkeiten, Zorn zu kontrollieren, scheinbar psychotische Episoden, Verlust von Selbstwert und Selbstvertrauen“]</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ dissociation when hearing certin words or frases [„Dissoziation beim Hören bestimmter Wörter oder Sätze“] ◆ dissociative flashbacks of mind-control and of sexual abuse and of biker groups [„Dissoziative Flashbacks zu Mind Control, sexuelle Gewalterfahrung und an Motorrad-Rockerbanden“] ◆ excessive piercing and involvement in extreme subculture [„Exzessives Piercing und Eintauchen in eine extreme Subkultur“] ◆ Extrem altruistisches Verhalten ◆ extreme fear leading to psychosis 	<p>[„extreme Furcht, die zur Psychose geführt hat“]</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Homicidal talk and plans [„Über Mord sprechen und ihn planen“] ◆ Lying [„Lügen“] ◆ prolonged catatonic behaviors [„lange / länger anhaltendes katatonisches Verhalten“] ◆ selektiver Mutismus; geistige Retardierung; Klauen; Lügen; Beziehungsstörung ◆ Separation anxiety [„Trennungsangst“] ◆ Shame [„Scham“] ◆ suicide attempts [„Selbstmordversuche“] ◆ Von Tätern induzierter Mutismus
---	---

8. Orte, an denen Rituelle Gewalt / Mind Control stattfand

(Geben Sie bitte alle Orte an, die das Kind/ die Kinder, mit denen Sie gearbeitet haben, Ihnen gegenüber genannt haben.)

Orte, an denen Rituelle Gewalt / Mind Control stattfand	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Flugzeug	76	10 (13%)	49 (65%)	11 (15%)	6 (08%)
Internat	76	9 (12%)	49 (65%)	12 (16%)	6 (08%)
Boot	76	16 (21%)	44 (58%)	10 (13%)	6 (08%)
Bunker	75	11 (15%)	42 (56%)	18 (24%)	4 (05%)
Burg / Schloß	76	14 (18%)	44 (58%)	14 (18%)	4 (05%)
Friedhof	82	42 (51%)	24 (29%)	13 (16%)	3 (04%)
Im Zuhause des Kindes	86	64 (74%)	13 (15%)	7 (08%)	2 (02%)
Tagespflegeeinrichtung	75	23 (31%)	38 (51%)	11 (15%)	3 (04%)
Film-Studio	74	15 (20%)	36 (49%)	20 (27%)	3 (04%)
Krankenhaus	75	27 (36%)	31 (41%)	14 (19%)	3 (04%)
Laboratorium	74	14 (19%)	38 (51%)	19 (26%)	3 (04%)
Freimaurerischer Tempel	77	14 (18%)	33 (43%)	27 (35%)	3 (04%)
Militärischer Stützpunkt	74	20 (27%)	37 (50%)	15 (20%)	2 (03%)
Leichenschauhaus	75	11 (15%)	40 (53%)	21 (28%)	3 (04%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Orte, an denen Rituelle Gewalt / Mind Control stattfand	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Nationalpark	76	16 (21%)	39 (51%)	19 (25%)	2 (03%)
Kraftwerk	74	9 (12%)	41 (55%)	23 (31%)	1 (01%)
Privates Haus (nicht der Geburtsfamilie gehörig)	75	14 (19%)	39 (52%)	21 (28%)	1 (01%)
Privatschule	78	20 (26%)	32 (41%)	25 (32%)	1 (01%)
Öffentliche Schule	76	14 (18%)	46 (61%)	12 (16%)	4 (05%)
Erholungslager für Kinder	75	15 (20%)	44 (59%)	13 (17%)	3 (05%)
Religiöse Einrichtung (z.B. Kirche, Synagoge, Moschee etc.)	81	42 (52%)	24 (30%)	12 (15%)	3 (04%)
Stationäre Behandlungseinrichtung	74	15 (20%)	44 (60%)	12 (16%)	3 (04%)
Strand / Seeküste	74	13 (18%)	46 (62%)	12 (16%)	3 (04%)
Schiff (Yacht, Kreuzfahrtschiff u.ä.)	76	5 (07%)	56 (74%)	12 (16%)	3 (04%)
Schlachthof	73	7 (10%)	48 (66%)	15 (21%)	3 (04%)
U-Boot	74	0 (00%)	59 (80%)	12 (16%)	3 (04%)
Themenpark	74	10 (14%)	49 (66%)	12 (16%)	3 (04%)
Therapeutische Einrichtung / therapeutische Jugendhilfemaßnahme für Straftäter	74	4 (05%)	52 (70%)	14 (19%)	4 (05%)
Unterirdischer Ort	79	36 (46%)	28 (35%)	11 (14%)	4 (05%)
Universitätsgebäude	73	6 (08%)	51 (70%)	12 (16%)	4 (06%)

Orte, an denen Rituelle Gewalt / Mind Control stattfand	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Lagerhaus	77	20 (26%)	38 (49%)	17 (22%)	2 (03%)
Wald	81	54 (67%)	16 (10%)	8 (20%)	3 (04%)
Anderer Ort <i>(Bitte angeben):</i>	44	12 (27%)	7 (16%)	12 (27%)	13 (30%)
Andere Orte, an denen Rituelle Gewalt / Mind Control stattfand					
<ul style="list-style-type: none"> ◆ abusers home [„im Haus des Täters“] ◆ Barns [„Scheunen“] ◆ Bible camp [„Bibelkreis“] ◆ biker rallies [„Motorrad Ralleys“] ◆ cave, doctor's infirmery [„Höhle, Arztpraxis“] ◆ cave, lake, car [„Höhle, See, Auto“] ◆ child not certain -- described as "large, cold, dark building -- not a home" [„Kind unsicher, beschreibt es als 'großes, kaltes, dunkles Gebäude, aber kein Zuhause“] ◆ children's museum [„Kindermuseum“] ◆ desert [„Wüste“] ◆ fairground [„Rummelplatz“] ◆ farm [„Farm / Bauernhof ohne Tierhaltung“] ◆ girl scouts [„Pfadfinderinnen“] ◆ Heuboden des elterlichen Hofes ◆ In caves with running water 	<ul style="list-style-type: none"> [„In Höhlen mit fließendem Wasser“] ◆ Indian Reservations [„Indianerreservate“] ◆ Integrierter Ganztagskindergarten ◆ In the snow [„Im Schnee“] ◆ Keller eines Privathauses ◆ motor vehicle [„Auto (Campingbus?)“] ◆ nicht näher erkennbares Gebäude, das leer stand bzw. extra dazu im Keller eingerichtet war (Wohn-, Bürohaus o. Fabrikgebäude?) ◆ public building [„öffentliches Gebäude“] ◆ subbasements of businesses [„Untergeschoß eines Bürohauses“] ◆ The venue was described as having built-in 'secret' areas [„Schauplatz wurde als in 'geheimen Gegenden' angelegt beschrieben“] ◆ unknown building [„unbekanntes Gebäude“] 				

9. Beschriebene Täter als Einzelperson

(Geben Sie bitte alle Personen an, die von dem Kind / den Kindern, mit denen Sie gearbeitet haben, als (scheinbare) Täter Rituellicher Gewalt / Mind Control erwähnt wurden.)

Beschriebene Täter als Einzelperson	N			Weiß ich	
		ja n (%)	nein n (%)	nicht n (%)	n / a n (%)
Babysitter	76	25 (33%)	29 (38%)	19 (25%)	3 (04%)
Katholischer Geistlicher	75	14 (19%)	38 (51%)	20 (27%)	3 (04%)
Angestellte in Tagespflegeeinrichtung	76	19 (25%)	36 (47%)	18 (24%)	3 (04%)
Arzt	77	37 (48%)	23 (30%)	15 (20%)	2 (03%)
Bekanntenkreis der Familie	84	66 (79%)	7 (08%)	9 (11%)	2 (02%)
Adoptiv-Vater	74	14 (19%)	44 (60%)	7 (10%)	9 (12%)
Leiblicher Vater	86	60 (70%)	12 (14%)	11 (13%)	3 (04%)
Pflegevater	73	9 (12%)	44 (60%)	11 (15%)	9 (12%)
Stiefvater	74	18 (24%)	41 (55%)	8 (11%)	7 (10%)
Großvater	83	39 (47%)	27 (33%)	14 (17%)	3 (04%)
Großmutter	77	25 (33%)	31 (40%)	18 (23%)	3 (04%)
Richter	76	8 (11%)	44 (58%)	21 (28%)	3 (04%)
Krankenschwester	74	14 (19%)	36 (49%)	21 (28%)	3 (04%)
Militärangehöriger	75	20 (27%)	35 (47%)	18 (24%)	2 (03%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Beschriebene Täter als Einzelperson	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Adoptivmutter	75	9 (12%)	52 (69%)	7 (09%)	7 (09%)
Leibliche Mutter	78	41 (53%)	27 (35%)	8 (10%)	2 (03%)
Pflegemutter	76	10 (13%)	51 (67%)	8 (11%)	7 (09%)
Stiefmutter	76	11 (15%)	52 (68%)	7 (09%)	6 (08%)
Nachbarn	77	38 (49%)	21 (27%)	16 (21%)	2 (03%)
Nonne	74	6 (08%)	46 (62%)	19 (26%)	3 (04%)
Polizeibeamter	78	30 (39%)	29 (37%)	16 (21%)	3 (04%)
Protestantischer Geistlicher	75	16 (21%)	38 (51%)	18 (24%)	3 (04%)
Rabbi	72	6 (08%)	47 (65%)	15 (21%)	4 (06%)
Verwandter (nicht Eltern oder Großeltern)	81	45 (56%)	22 (27%)	12 (15%)	2 (03%)
Religiöser Führer einer anderen Konfession als Katholisch, Protestantisch oder Jüdisch	77	19 (25%)	34 (44%)	22 (29%)	2 (03%)
Fremde Person	82	51 (62%)	17 (21%)	12 (15%)	2 (02%)
Lehrer	76	16 (21%)	36 (47%)	22 (29%)	2 (03%)
Unbekannt / unerkant (aufgrund von Maskierung / Kostümierung)	81	52 (64%)	15 (19%)	11 (14%)	3 (04%)
Leiter einer Jugendorganisation	75	13 (17%)	46 (61%)	13 (17%)	3 (04%)

Beschriebene Täter als Einzelperson	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Andere <i>(Bitte angeben):</i>	37	9 (24%)	6 (16%)	10 (27%)	12 (32%)
<ul style="list-style-type: none"> ◆ 3 therapists [„3 Therapeut/innen“] ◆ additional one-time (unknown) perpetrators [„zusätzlich (unbekannte) Einzeltäter“] ◆ aliens [„Außerirdische“] ◆ bio mom's boyfriend and his 10 yo son [„Freund der biologischen Mutter und dessen 10jähriger Sohn“] ◆ "Boyfriend" [„Freund“] ◆ confusion about multiple "bad" mothers [„Verwirrung in Bezug auf mehrere 'böse' Mütter“] ◆ fire chief, family friends [„Chef der örtlichen Feuerwehr, Freunde der Familie“] ◆ girlfriend of dad [„Freundin des Vaters“] ◆ Government employees [„Regierungsangestellte“] ◆ hell's angels [„Hells Angels-Rockerbande“] ◆ I suspect that it happened at least with his birth mother and her parents, at his home with her and at their home, and probably with his birth father at that home as well, but he has not openly disclosed about the abuse. 	<p>[„Ich vermute, daß etwas mit seiner biologischen Mutter und deren Eltern passierte, sowohl in seinem Zuhause als auch bei denen, und möglicherweise auch im Haus der Vaters, aber er hat die Mißhandlungen nicht wirklichen offen gelegt.“]</p> <ul style="list-style-type: none"> ◆ Kindergartenleiterin ◆ live in mother's boyfriend [vermutlich: „im Beisein des Freundes der Mutter“] ◆ many men, women and children present at cult-type abusive gatherings [„viele (verschiedene) Männer, Frauen und Kinder, die bei kultartigen Zusammenkünften anwesend waren“] ◆ marines [„Marine-Infanterie“] ◆ Mitschüler ◆ Same-age peers [„Gleichaltrige“] ◆ took role of primary school governors [„Übernahm die Rolle des Grundschulleiters“] ◆ woman with black tongue [„Frau mit schwarzer Zunge“] 				

10. Beschriebene Tätergruppen – auch Teil einer Tätergruppe

(Geben Sie bitte alle Organisationen an, die von dem Kind / den Kindern, mit denen Sie gearbeitet haben, als scheinbare Tätergruppe Rituellicher Gewalt / Mind Control erwähnt wurden)

Beschriebene Tätergruppen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Brujeria	75	0 (00%)	34 (45%)	38 (51%)	3 (04%)
Kinderpornografie	81	43 (53%)	15 (19%)	21 (26%)	2 (03%)
Kinderhandel	74	23 (31%)	26 (35%)	24 (32%)	1 (01%)
Beschäftigte einer Tagespflegeeinrichtung	76	18 (24%)	38 (50%)	19 (25%)	1 (01%)
Faschistische Gruppierung (z.B. Neo-Nazi, Weißer Arischer Widerstand, Ku-Klux-Klan oder jede andere Gruppierung, die sich selbst als überlegen in Bezug auf Rasse, Überzeugung oder Ursprung versteht.)	77	22 (29%)	30 (39%)	24 (31%)	1 (01%)
Bruderschaft	78	19 (24%)	29 (37%)	29 (37%)	1 (01%)
Gnostisch-okkult	76	18 (24%)	27 (36%)	29 (38%)	2 (03%)
Staatlich geförderte Mind-Control-Experimente	76	13 (17%)	36 (47%)	26 (34%)	1 (01%)
Jugend-Satanismus-Gruppierung	75	12 (18%)	35 (44%)	26 (36%)	2 (03%)
Anerkannte religiöse Gruppierung	76	22 (29%)	30 (40%)	23 (30%)	1 (01%)
Nicht staatlich geförderte Mind-Control-Experimente	76	16 (21%)	30 (40%)	28 (37%)	2 (03%)
Organisierte Kriminalität	78	22 (28%)	31 (40%)	24 (31%)	1 (01%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Beschriebene Tätergruppen	N	ja n (%)	nein n (%)	Weiß ich nicht n (%)	n / a n (%)
Organisierte Gruppe pädophiler Straftäter	81	35 (43%)	20 (25%)	25 (31%)	1 (01%)
Palo Mayombe	73	0 (00%)	40 (55%)	30 (41%)	3 (04%)
Polygame Gruppierung	75	6 (08%)	39 (52%)	28 (37%)	2 (03%)
Beschäftigte einer Privatschule	75	8 (11%)	46 (61%)	20 (27%)	1 (01%)
Beschäftigte einer öffentlichen Schule	75	16 (21%)	37 (49%)	21 (28%)	1 (01%)
Religiöse Sekte (eine Gruppierung als Neugründung oder Abspaltung einer etablierten Religion wie beispielsweise von einer christlichen Kirche als anerkannten Körperschaft des öffentlichen Rechts)	77	19 (25%)	29 (38%)	28 (36%)	1 (01%)
Santeria	72	1 (01%)	46 (64%)	22 (31%)	3 (04%)
Satanistischer Kult	87	55 (63%)	12 (14%)	19 (22%)	1 (01%)
Gruppierung ohne Namen und ohne erkennliche Ideologie	77	25 (33%)	23 (30%)	28 (36%)	1 (01%)
Vampirismus	76	10 (13%)	45 (59%)	19 (25%)	2 (03%)
Voodoo	76	7 (09%)	48 (63%)	19 (25%)	2 (03%)
Hexenzirkel	76	30 (40%)	29 (38%)	16 (21%)	1 (01%)
Andere (Bitte angeben):	38	10 (26%)	9 (24%)	12 (32%)	7 (18%)
<ul style="list-style-type: none"> ◆ aboriginal witchcraft [„Aborigines-Hexenzirkel“] ◆ aboriginal witchcraft, and hell's angels and aliens 	[„Aborigines-Hexenzirkel, Hells Angels-Rockerbande, Außerirdische“]				

<ul style="list-style-type: none"> ◆ Family [„Familie“] ◆ grandfather-in-law, husband, brother [„Schwieger-Großvater, Ehemann, Bruder“] ◆ His mother has certainly sexually abused him within the local polyamorous / BDSM communities and I know that there is a connection between the local BDSM community and ritual abuse. [„Seine Mutter hat ihn wahrscheinlich innerhalb einer örtlichen polygamen / BDSM-Gemeinschaft sexuell mißbraucht und ich weiß, daß es hier örtlich eine Verbindung zu Ritueller Gewalt gibt“] ◆ Illuminati [„Illuminaten“] ◆ Illuminati, The Ones, political people 	<ul style="list-style-type: none"> [„Illuminaten, The Ones / Die Einzigen, Politiker“] ◆ Military [„Militär“] ◆ Mormon [„Mormonen“] ◆ Offenders followed 'Thelema' and the doctrines of Alistair Crowley [„Die Täter folgten 'Thelema' und den Lehren Aleister Crowleys“] ◆ Saturnuskult ◆ scout association [„Pfadfinder-Vereinigung“] ◆ US govt employees [„US-Regierungsangestellte“] ◆ whole small towns [„komplette kleine Ortschaften“]
--	---

11. Beweise für die Schilderungen Rituellicher Gewalt / Mind Control

(Bitte geben Sie alles an, was für ein oder mehrere Kinder, mit denen Sie gearbeitet haben, zutrifft)

Beweise für Rituelle Gewalt / Mind Control	N	ja n (%)	nein n (%)	n / a n (%)
Verurteilung eines oder mehrerer Täter	80	25 (31%)	54 (68%)	1 (01%)
Geständnis eines oder mehrerer Täter	80	19 (24%)	59 (74%)	2 (03%)
Auffinden von rituellen Gegenstände, die von einem oder mehreren Kindern beschrieben wurden	78	17 (22%)	59 (76%)	2 (03%)
Auffinden von Ritualstätten, die von einem oder mehreren Kindern beschrieben wurden	80	25 (31%)	52 (65%)	3 (04%)
Medizinische Beweise, die mit Rituellicher Gewalt / Mind Control einhergehen	80	42 (53%)	36 (45%)	2 (03%)
Fotografien mit Darstellungen Rituellicher Gewalt / Mind Control an den Kinder, die Sie betreuen	76	6 (08%)	67 (88%)	3 (04%)
Psychologische Symptome, die mit Rituellicher Gewalt / Mind Control einhergehen	88	80 (91%)	6 (07%)	2 (03%)
Rituelle Wunden oder Narben auf oder im Genitalbereich	77	31 (40%)	44 (57%)	2 (03%)
Rituelle Wunden oder Narben in anderen Bereichen des Körpers (mit Ausnahme des Genitalbereichs)	76	35 (46%)	39 (51%)	2 (03%)
Symptomverminderung, wenn Kindern die Gelegenheit gegeben wird, über den Mißbrauch / die Mißhandlung zu sprechen, bzw. ihre Geschichte zu erzählen	78	50 (64%)	26 (33%)	2 (03%)
Zwei oder mehrere Kinder berichteten unabhängig voneinander von demselben Täter	83	43 (52%)	38 (46%)	2 (02%)
Filme / Videos mit Darstellungen Rituellicher Gewalt / Mind Control an den Kinder, die Sie betreuen	78	9 (12%)	66 (85%)	3 (04%)

12. Juristische Reaktionen auf Offenbarungen

(Geben Sie bitte alle zutreffenden Aussagen an.)

Juristische Reaktionen auf Offenbarungen	N	ja n (%)	nein n (%)	n / a n (%)
Ich habe Rituelle Gewalt / Mind Control, die von den mir betreuten Kindern berichtet wurde, dem zuständigen Jugendamt gemeldet	83	46 (55%)	32 (39%)	5 (06%)
Das Jugendamt hat einen oder mehrere meiner Berichte erhärtet	79	20 (25%)	51 (65%)	8 (10%)
Das Jugendamt hat einen oder mehrere meiner Berichte für unbegründet erachtet	80	20 (25%)	50 (63%)	10 (13%)
Ich habe Rituelle Gewalt / Mind Control, die von den mir betreuten Kindern berichtet wurden, den zuständigen Ermittlungsbehörden gemeldet	84	40 (48%)	38 (45%)	6 (07%)
Zumindest ein Täter ist inhaftiert worden	82	22 (27%)	57 (70%)	3 (04%)
Die Ermittlungen gegen zumindest einen Täter sind eingestellt worden	76	30 (40%)	39 (51%)	7 (09%)
Gegen zumindest einen der Täter ist ein Strafbefehl ergangen	76	11 (15%)	58 (76%)	7 (09%)
Zumindest ein Täter ist vor Gericht gestellt worden	77	17 (22%)	55 (71%)	5 (07%)
Zumindest ein Täter ist verurteilt worden	78	16 (21%)	57 (73%)	5 (07%)
Die Verurteilung zumindest eines Täters wurde in einer Berufungsverhandlung aufgehoben	75	4 (11%)	63 (84%)	8 (05%)
Zumindest einer der Täter ist zivilrechtlich verklagt worden	76	9 (12%)	61 (80%)	6 (08%)
Zumindest einer der Täter hat Schadensersatz leisten müssen	77	3 (04%)	68 (88%)	6 (08%)

13. Heilungsmethoden

(Wenn bei einem oder mehreren Kindern, mit denen Sie gearbeitet haben, eine der folgenden Heilungsmethoden angewendet wurde, bewerten Sie diese bitte auf einer Skala von 1 bis 5, je nachdem, wie hilfreich diese Methode Ihrer Meinung nach für die Heilung des Kindes / der Kinder war; wurde diese nicht angewendet, wählen Sie bitte n / a.)

N = Anzahl der Personen, die eine Frage beantwortet haben

n / a = Anzahl derjenigen, die keine Erfahrung mit der jeweiligen Methode haben

n_U = Anzahl derjenigen, die Erfahrungen mit der jeweiligen Methode gesammelt haben (die Prozentzahlen der jeweiligen Kategorien beziehen sich auf diesen Wert.)

Heilungsmethoden	N	n / a n (%)	Anwender n _U (100%)	überaus hilfreich n (%)	sehr hilfreich n (%)	bißchen hilfreich n (%)	Wenig hilfreich n (%)	nicht hilfreich n (%)
Abreaktionsarbeit	63	21 (33%)	42 (100%)	6 (14%)	8 (19%)	15 (36%)	8 (19%)	5 (12%)
Kunsttherapie	68	8 (12%)	60 (100%)	16 (27%)	16 (27%)	17 (28%)	4 (07%)	7 (12%)
Klinische Hypnose	57	27 (47%)	30 (100%)	5 (17%)	0 (00%)	4 (13%)	8 (27%)	13 (43%)
Konfrontation mit dem / den Täter(n)	65	25 (39%)	40 (100%)	3 (08%)	3 (08%)	2 (05%)	9 (23%)	23 (58%)
Kreatives Schreiben	68	11 (16%)	57 (100%)	14 (25%)	15 (26%)	18 (32%)	2 (04%)	8 (14%)
Befreiungstherapie	65	24 (37%)	41 (100%)	9 (22%)	6 (15%)	6 (15%)	4 (10%)	16 (39%)
Zeichnen / Malen	70	5 (07%)	65 (100%)	18 (28%)	14 (22%)	25 (39%)	4 (06%)	4 (06%)
Elektroschock-Therapie	57	34 (60%)	23 (100%)	1 (04%)	1 (04%)	0 (00%)	0 (00%)	21 (91%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Heilungsmethoden	N	n / a n (%)	Anwender n _U (100%)	überaus hilfreich n (%)	sehr hilfreich n (%)	bißchen hilfreich n (%)	Wenig hilfreich n (%)	nicht hilfreich n (%)
EMDR	61	27 (44%)	34 (100%)	6 (18%)	5 (15%)	12 (35%)	8 (09%)	3 (24%)
Energie-Therapien	58	29 (50%)	29 (100%)	2 (07%)	4 (14%)	8 (28%)	3 (10%)	12 (41%)
Exorzismus	57	35 (61%)	22 (100%)	3 (14%)	1 (05%)	1 (05%)	3 (14%)	14 (64%)
Familientherapie	63	18 (29%)	45 (100%)	8 (18%)	8 (18%)	9 (20%)	10 (22%)	10 (22%)
Formelle Deprogrammierung	60	34 (57%)	26 (100%)	4 (15%)	4 (15%)	4 (15%)	4 (15%)	10 (39%)
Erdungs-Techniken	61	8 (13%)	53 (100%)	13 (26%)	14 (25%)	17 (32%)	2 (04%)	7 (13%)
Gruppen- Psychotherapie	63	29 (46%)	34 (100%)	1 (03)	5 (15%)	12 (35%)	2 (06%)	14 (41%)
Stationäre Unterbringung in einer Klinik	66	16 (24%)	50 (100%)	3 (06%)	5 (10%)	14 (28%)	9 (18%)	19 (38%)
Individuelle Beratung	68	5 (07%)	63 (100%)	27 (43%)	20 (32%)	8 (13%)	2 (03%)	6 (10%)
Individuelle Psychotherapie	69	6 (08%)	63 (100%)	26 (41%)	18 (29%)	9 (14%)	3 (05%)	7 (11%)
Tagebuchschreiben	66	12 (08%)	54 (100%)	9 (17%)	17 (32%)	19 (35%)	5 (09%)	4 (07%)
Rechts / Links Handschrift Techniken	57	35 (61%)	22 (100%)	3 (14%)	2 (10%)	5 (23%)	4 (18%)	8 (36%)
Erstellen einer „inneren Landkarte“	57	26 (46%)	31 (100%)	5 (16%)	7 (23%)	7 (23%)	9 (29%)	3 (10%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Heilungsmethoden	N	n / a n (%)	Anwender n _U (100%)	überaus hilfreich n (%)	sehr hilfreich n (%)	bißchen hilfreich n (%)	Wenig hilfreich n (%)	nicht hilfreich n (%)
Neurofeedback	55	36 (66%)	19 (100%)	2 (11%)	2 (11%)	3 (16%)	9 (47%)	3 (16%)
Persönliche Gebete / Meditation	63	11 (18%)	52 (100%)	10 (19%)	10 (19%)	19 (37%)	9 (17%)	4 (8%)
Spieltherapie	62	16 (26%)	46 (100%)	12 (26%)	10 (22%)	12 (26%)	4 (9%)	8 (17%)
Psychotrope Medikation	64	18 (26%)	46 (100%)	4 (9%)	4 (9%)	13 (28%)	8 (17%)	17 (37%)
Sandkasten-Therapie	57	25 (44%)	32 (100%)	7 (22%)	8 (25%)	9 (28%)	0 (00%)	8 (25%)
Selbstversorgungs- / Selbstberuhigungstech niken	66	5 (8%)	61 (100%)	13 (21%)	13 (21%)	23 (38%)	8 (13%)	4 (7%)
Spirituelle Führung / Beratung	63	17 (27%)	46 (100%)	7 (15%)	13 (28%)	9 (20%)	7 (15%)	10 (22%)
Unterstützung durch Familienangehörige	71	9 (13%)	62 (100%)	26 (42%)	13 (21%)	14 (23%)	0 (00%)	9 (15%)
Unterstützung durch Freunde	72	9 (13%)	63 (100%)	24 (38%)	19 (30%)	16 (25%)	2 (3%)	2 (3%)
Theophostisches Gebet	59	35 (59%)	24 (100%)	2 (8%)	5 (21%)	3 (13%)	4 (17%)	10 (42%)
Therapeutische Einrichtung / therapeutische Jugendhilfemaßnahme für Straftäter	56	39 (70%)	17 (100%)	1 (6%)	1 (6%)	1 (6%)	3 (18%)	11 (65%)

Extreme Abuse Survey
Child-Extreme Abuse Survey (C-EAS) - Resultate

Heilungsmethoden	N	n / a n (%)	Anwender n _U (100%)	überaus hilfreich n (%)	sehr hilfreich n (%)	bißchen hilfreich n (%)	Wenig hilfreich n (%)	nicht hilfreich n (%)
Traumafokussierte kognitive Verhaltenstherapie	64	20 (31%)	44 (100%)	9 (21%)	13 (30%)	10 (23%)	7 (16%)	5 (11%)